

Pastoralraumleiter

Manuel Simon
Burgdorf
manuel.simon@
kath-burgdorf.ch
034 422 29 03

Leitender Priester

Georges Schwickerath
Bischofsvikar
032 321 33 60

Pfarrer

Donsy Adichiyil
Utzenstorf
pfarrer@
kathutzenstorf.ch
032 665 39 39

Diakon

Peter Daniels
Langnau
peter.daniels@
kathbern.ch
034 402 20 82

Missione**Cattolica Italiana**

Don Waldemar Nazarczuk
Burgdorf
missione@
kath-burgdorf.ch
034 422 54 20



schiedenen Sehenswürdigkeiten. Die Temperatur von 30 bis 35 Grad machte uns manchmal etwas zu schaffen, obwohl wir ja alle ganz mediterrane Gegenden geniessen. Wir haben die meisten Tourismusattraktionen besucht, so die vielen Basiliken, die Katakomben von St. Sebastiano, die Piazza Navona oder die Piazza della Chiesa Nuova, der Trevi-Brunnen, die Spanische Treppe, die Vatikanischen Museen mit der Sixtinischen Kapelle und den Gräbern der Päpste, das Kolosseum, das «Vittorio Emanuele» sowie das Forum Romanum. Dabei kamen wir auch einem Wunsch eines Firmanden nach und stiegen auf die Engelsburg. Dort bot sich uns ein unglaublicher Rundblick auf die Ewige Stadt. Allein die Gebäude, Gassen und Strassen sind schon überwältigend. Scheint eine Gasse fertig, erschliesst sich an deren Ende ein grosser Platz (Piazza), dessen Blickfang ein Brunnen, ein Kunstwerk oder eine Blumenpracht im Zentrum ist. Sitzbänke laden zum Verweilen ein; oft grenzen daran auch schmacke Restaurants und Gelaterias. Wir schätzten es, durch malerische Viertel zu flanieren und die Sehenswürdigkeiten zu besichtigen – vor allem aber genossen wir das Zusammensein. Wir alle hätten gern noch einige Tage angehängt. Aber alles Schöne hat auch ein Ende ... Deshalb haben wir es nicht unterlassen, am weltberühmten Wunschbrunnen Fontana di Trevi eine Münze mit der rechten Hand über die linke Schulter ins Wasser zu werfen. Der Legende nach bedeutet dies: Wir kehren nach Rom zurück!

**Firmreise nach Rom**

«Viele Wege führen nach Rom!» – es wird angenommen, dass diese Redewendung auf die Tatsache anspielt, dass Rom in der Antike als das politische, wirtschaftliche und kulturelle Zentrum galt. Zudem hat Kaiser Augustus im Jahr 20 v. Chr. auf dem Forum Romanum eine vergoldete Säule aufstellen lassen, auf der die Namen aller Provinzhauptstädte des Römischen Reiches mit ihrer Entfernung zu Rom aufgeführt waren. Die Betrachtenden der Säule müssen den Eindruck gehabt haben: Alle Wege führten nach Rom. Unsere gemischte Gruppe von jungen Firmand:innen und einigen Betreuer:innen hatte sich entschlossen, am Mittwoch vor Auffahrt früh am Morgen diese Reise unter der Regie von Diakon Peter Daniels mit dem Zug nach Bern–Mailand–Rom anzutreten. Die achtstündige Reise war gut zu bewältigen, und schon am Nachmittag konnten wir die «Piazza San Pietro» betreten und bestaunen. Alle waren überwältigt von diesem Platz mit dem Brunnen und dem imposanten Obelisken. Auf dem Programm stand auch ein Besuch bei der Schweizer Garde, wo uns ein echter Berner Gardist in breitem Berndeutsch willkommen hiess und der uns einen Blick hinter die Kulissen werfen liess. Wir reisten jeweils mit der U-Bahn, dem Bus oder zu Fuss zu den ver-

**Burgdorf
Maria Himmelfahrt****3400 Burgdorf**

Friedeggstrasse 12
034 422 22 95
www.kath-burgdorf.ch
info@kath-burgdorf.ch

Gemeindeleitung

Manuel Simon

Religionspädagogin

Ines Ruckstuhl

Katechese

Leonie Bauer
Giuseppina Calabrò
Silvia Schmidlin

Sakristan/Hauswart

Franz Sutter
079 471 24 25

Sekretariat

Larissa Agoston
Kathrin Keller

Öffnungszeiten

Di–Do 08.30–11.30
Di/Do 13.30–17.00

Sonntag, 17. Juli

09.00 Santa Messa

(W. Nazarczuk)

11.00 Eucharistiefeier

(T. Müller)

Kollekte: Elisabethenwerk

Dienstag, 19. Juli

16.30 Rosenkranz

Mittwoch, 20. Juli

18.00 Rosenkranz kroatisch

Sonntag, 24. Juli

09.00 Santa Messa

(W. Nazarczuk)

11.00 Eucharistiefeier

(A. Donsy Adichiyil)

Kollekte: Pro Senectute
Emmental-Oberaargau

Dienstag, 26. Juli

16.30 Rosenkranz

Mittwoch, 27. Juli

15.30 Familienrosenkranz

18.00 Rosenkranz kroatisch

Kollektenübersicht Q2/2022

Im 2. Quartal sind gesamthaft Fr. 1994.14 eingegangen. Die detaillierte Übersicht finden Sie auf unserer Homepage www.kath-burgdorf.ch.

Todesfall

22. Juni: Rudolf Letsch (*1946), zuletzt wohnhaft am Alten Markt 2 in Burgdorf. Gott schenke dem Verstorbenen das Licht der Auferstehung und den Hinterbliebenen Trost und Hoffnung.

Gib meinem Leben Richtung

Unter diesem Motto durften am Samstag, 2. Juli, 16 junge Erwachsene aus unserer Pfarrei das Sakrament der Firmung empfangen. Die Worte des Firmspenders Bischofsvikar Georges Schwickerath waren sehr berührend und ermutigten die jungen Menschen, ihren eigenen Glaubens- und Lebensweg mit Vertrauen zu gehen. Wir wünschen den Firmand:innen alles Gute für die Zukunft. Möge der Heilige Geist sie stärken und sie auf ihrem Lebensweg begleiten.

Das Firmtteam Silvia Schmidlin und Ines Ruckstuhl

